

Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Ministerin

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Thomas Rother, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

nachrichtlich:
Frau Präsidentin
des Landesrechnungshofs
Schleswig-Holstein
Dr. Gaby Schäfer
Berliner Platz 2
24103 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/269

Kiel, 07.11.2017

Sicherheitenfreigaben hsh portfoliomanagement AöR 2016 und 2017– Umdruck an den Finanzausschuss

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

wie in der Sitzung des Finanzausschusses am 13. Juli 2017 erbeten, übersende ich Ihnen die Bestätigung der hsh portfoliomanagement AöR über die Verkaufserlöse aus den Freigaben von Sicherheiten aus dem übertragenen Schiffskreditportfolio.

Ich bitte Sie, diese Informationen den Mitgliedern des Finanzausschusses zur Verfügung zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen



Monika Heinold

Anlage

hsh portfoliomanagement AöR
Burchardstraße 8 • 20095 Hamburg
Telefon: +49 40 428900-100 • Fax: -120
www.hshpm.de

hsh portfoliomanagement AöR • Burchardstraße 8 • 20095 Hamburg

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Herrn Thomas Rother
Vorsitzender des Finanzausschusses
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Ulrike Helfer
Vorstand
Telefon: +49 40 428 900 400
ulrike.helfer@hshpm.de

Dr. Karl-Hermann Witte
Vorstand
Telefon: +49 431 555 79 300
karl-hermann.witte@hshpm.de

Hamburg, 27.10.2017

Sehr geehrter Herr Rother,
sehr geehrte Ausschussmitglieder,

wir bestätigen Ihnen auf diesem Wege gern, dass die Verkaufserlöse aus den Freigaben der Sicherheiten der hsh portfoliomanagement AöR seit Gründung der Anstalt bis zum Ende des 1. Halbjahres 2017 oberhalb der Anschaffungskosten zum 30.06.2016 liegen.

Wie Ihnen bekannt ist, hat die hsh portfoliomanagement AöR zum Stichtag 30. Juni 2016 ein notleidendes Kreditportfolio übernommen. Wir definieren Anschaffungskosten als die Kosten jedes Darlehens, die in Summe den Kaufpreis für dieses Kreditportfolio ergeben. In den meisten Fällen ist ein Darlehen durch ein Schiff besichert. Zu Informationszwecken wurden in den Ausnahmefällen, in denen ein Darlehen durch mehrere Schiffe abgesichert ist, die Anschaffungskosten auf das freigegebene Schiff sinnvoll abgeleitet. Damit handelt es sich um rechnerische Werte, die nicht unmittelbar aus den Buchhaltungssystemen der Anstalt ablesbar sind.

Der Freigabe einer Sicherheit gehen intensive Restrukturierungs- und Vertragsverhandlungen voraus. Der Gesamtvorgang erstreckt sich über einen Zeitraum, der in vielen Fällen mehrere Monate in Anspruch nimmt. Erlöse können in einer Summe ausgezahlt werden, in der Regel fließen sie jedoch in Raten oder werden erst nach Abschluss eines zu Grunde liegenden Insolvenzverfahrens ausgekehrt.

Nicht alle Verkaufserlöse sind von der hsh portfoliomanagement AöR bereits vereinnahmt worden.

Gern stehen wir Ihnen in einer der kommenden Sitzungen des Finanzausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtages für Ihre Rückfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Karl-Hermann Witte



Ulrike Helfer